

Lustiger Abend mit Alkohol?

Für Bloodysaiyan (FF zu Dragonball - Wichtelaktion)

Von Super_Mani

Vegeta und Bulma machen Urlaub alleine!?!?

Hallo liebe Bloodysaiyan! Da ich dein Wichtel bin habe ich mir eine kleine Story für dich ausgedacht. Sie handelt über Dragonball Z, und deine zwei Lieblinge Vegeta und Piccolo habe ich auch berücksichtigt.
Viel Spaß!

Urlaubspläne?

Die Story spielt ungefähr ein Jahr nach der Zerstörung von Boo:

Vegeta und Bulma leben jetzt schon einige Jahre zusammen und doch gibt es einige Dinge die sie noch nicht zusammen erlebt haben, z.B. einen winterlichen Wellnessurlaub.

Die heilige Zeit im Jahr ist wieder gekommen und hat unsere zwei Lieblingshelden Vegeta und Bulma voll im Griff.

„Dies wird unser erster gemeinsamer Winterurlaub Mann das wird voll romantisch.“ schwärmt Bulma als sie in besagtem Prospekt blättert wo sie ihren „Traumurlaub“ entdeckt hat.

„Ich hoffe ich kann mich dort endlich so richtig entspannen. Nach all dem Stress der letzten Zeit habe ich das auch bitter nötig!“ hofft Vegeta in seinen Gedanken als er seinen Koffer packt.

Entspannter Urlaub?

Drei Tage später geht es auch schon los:

„Auf einen entspannten Urlaub!“ sagt Vegeta zufrieden grinsend und packt sein und Bulmas Gepäck in den Gleiter.

Bulma verabschiedet sich noch von ihren Eltern und Trunks der bei seinen Großeltern bleiben will und begibt sich in den Gleiter zu Veggie.

Nachdem auch Vegeta seinen Schwiegereltern und Trunks zum Abschied gewunken hat startet er den Fluggleiter und unsere beiden Hübschen begeben sich in Richtung Nördliche Hauptstadt, wo sie ihren Urlaub gebucht haben.

Zwei Stunden später sind sie endlich angekommen und checken in das idyllische Hotel in den Bergen ein.

Nicht mal fünf Minuten später bringt der Page bereits das Gepäck nach oben in ihr

Zimmer und die beiden Turteltauben können endlich in ihren wohlverdienten Urlaub starten.

„Mann hier ist es echt wunderschön ruhig und gemütlich.“ sagt Vegeta zu seiner Bulma gewandt und küsst sie zärtlich auf den Mund.

„Ja hier ist es ziemlich idyllisch und einfach traumhaft entspannend für Körper und Geist.“ erwidert Bulma und lächelt ihren Vegeta verliebt an.

Beide beginnen ihren Wellnessurlaub mit einer entspannten Schlampackung im Hoteleigenen Spezialpool für besondere Bäder gefolgt von einer Entspannungsmassage im Body-Salon.

„Ah ist das herrlich, das löst alle Verspannungen am gesamten Körper.“ freut sich Vegeta als die Masseurin beginnt ihn zu massieren.

Nach dieser entspannten Einstiegsphase genehmigen sich unsere zwei Urlauber erst mal was Gesundes von der Vitalbar.

„Einen Karotten Vital Shake für mich und einen Multi Culti Juice für meine Freundin bitte!“ bestellt Vegeta die beiden Drinks und einen Augenblick später genießen sie ihn im „Body and Soul“ Raum, wo viele Liegestühle aufgebaut sind.

Dort können die Beiden einfach mal die Seele baumeln lassen und faulenzen wie es ihnen beliebt.

Dort sind Liegestühle, Musikanlagen und Fernseher aufgebaut, also für jeden Geschmack etwas. Für Sport bewusste Freaks gibt es sogar einen Fitnessraum zum trainieren.

Beide legen sich in einen bequemen Liegestuhl und lassen sich sprichwörtlich fallen und genießen die Ruhe, nach der sie sich in der letzten Zeit so sehr geseht haben.

Nachdem sie ungefähr zwei Stunden im „Body and Soul“ Raum gefaulenzt und absolut nichts getan haben außer entspannt der chilligen Musik zu lauschen die im Raum gespielt wurde, beschließen die beiden etwas für den Kreislauf zu tun und gehen schwimmen.

Als sie den Schwimmbereich betreten erleben sie eine Überraschung der besonderen Art: Sie treffen auf ein paar ihrer Freunde nämlich auf Son Goku, Chichi und Piccolo. Vegeta der das überhaupt nicht glauben kann ist nicht gerade begeistert dass seine Freunde auch hier sind.

„Ach Menno wenn die hier auch alle da sind, dann können wir uns gar nicht richtig entspannen. Dann hocken wir alle wieder aufeinander.“

„Ach Veggie sei doch kein Spielverderber, gehen wir sie doch wenigstens begrüßen, oder?“ meint Bulma und kuckt ihren Liebsten süßlich an.

Widerwillig aber doch begibt sich unser Vegeta zusammen mit Bulma rüber zu Son Goku, Chichi und Piccolo um sie zu begrüßen.

„Hi Vegeta! Was machst du denn hier schön dich hier zu sehen.“ begrüßt ihn Goku grinsend und auch Chichi und Piccolo und die anderen begrüßen sich herzlich.

„Ich versuche mich zu entspannen.“ Antwortet ein sarkastischer Vegeta.

Bulma ist aufgeregt und fragt Chichi wann sie denn angekommen wären.

Chichi antwortet: „Vor ca. einer Stunde hat uns Son Goku mit seiner momentanen Teleportation hergebracht. Ist schon praktisch wenn man einen Mann mit außergewöhnlichen Kräften hat. Übrigens wir haben Zimmer - Nr. 199.“

Bulma erwidert sarkastisch: „Das ist direkt ein Zimmer neben uns. Wir haben Nr. 200. Tja ich und Veggie haben ungefähr zwei Stunden mit dem Gleiter gebraucht. Schade,

dass Vegeta das nicht kann. Kann ihm Goku das nicht beibringen?"

Vegeta der jetzt schon genervt ist von seinen Freunden und von der Bemerkung seiner Freundin muss sich zusammen reißen um nicht komplett durchzudrehen.

„Bulma komm jetzt wir müssen gehen, wir wollten doch in den Pool schwimmen gehen!“ versucht Veggie Bulma endlich von den nervenden Freunden weg zukriegen um endlich seine Ruhe zu kriegen.

Zu Vegetas größtem Übel hat sich Bulma mit ihm zusammen mit ihren Freunden für den Abend in der Bar verabredet um gemeinsam ab zu feiern.

Den ganzen Tag über ist Vegeta eher ruhig, aber angespannt und versucht sich im Sportraum ein bisschen mit Trainieren abzureagieren.

Am späten Nachmittag gehen Vegeta und Bulma auf ihr gemeinsames Zimmer um sich ein bisschen auszuruhen.

„Ah ich freue mich jetzt schon auf ein entspanntes Nachmittagsschläfchen.“

„Ich auch Vegeta das haben wir bitter nötig nach alle dem Fitnesskram den wir gemacht haben.“

Als beide gerade am einschlafen sind, werden beide von einem lauten Schrei geweckt, mehr ein lustvolles Stöhnen als ein Schrei.

„Oh jaa jaahhh ist das gut!“ ertönt es aus dem hinteren Nachbarszimmer und Veggie und Bulma können es kaum fassen: Da rammelt ihr Nachbarzimmer wild am Tag rum.

„Mann woher kommt das denn? Moment mal das hört sich doch an wie...Kakarott“ stellt er erschreckend fest, „Und Chichi!“ beendet Bulma seinen Satz und beide sehen auf dem Flur nach von welcher Zimmer-Nr. die Geräusche kommen. Bei all den anderen Zimmern ist es ruhig und nur aus Zimmer Nummer 199 kommen fast tierähnliche Geräusche.

„Mann Kakarott, der rammelt ja wie wenn's um sein Leben gehen würde. Das hört sich ja an als wenn da ein Hengst am Werk wäre. Ey der knallt seine Alte richtig durch. Mein lieber Mann, da kann man ja neidisch werden! Sag mal, ist Chichi eine Nymphomanin geworden?“ meint Vegeta erstaunt als er die lauten Geräusche und später die leichten Vibrationen am Boden wahrnimmt.

„Nicht das ich wüsste! Hey,ich will auch mal so was Geiles machen. Können wir das auch mal ausprobieren. Machen wir das mal, okay?“

Als ob das nicht schon genug wäre, spürt Vegeta plötzlich einen Energielevelanstieg von draußen und traut seinen Augen nicht als er auf seinem Nachbarbalkon

Son Goku als SSJ zusammen mit seiner Chichi rammelnd auf dem Geländer sieht.

„Mann Son Goku ist echt ein Teufelskerl. Knallt seine Alte als Supersayajin. Der lässt echt nichts anbrennen!“ denkt sich Vegeta und verzieht sich nach ein paar verwunderten Blicken wieder nach drinnen.

Auch Bulma kann von ihrer verdammten Neugier nicht runter und schaut vom Balkon aus den Liebenden hinter einem Vorhang versteckt zu.

„Mann der kann vielleicht Sachen. Ist ja fast nicht mehr zu glauben. Hey Vegeta machen's wir auch mal auf diese Art und Weise? Ist bestimmt lustig.“ fragt Bulma belustigt ihren Liebsten und dieser gibt überraschenderweise folgende Bemerkung von sich: „Ich habe Kakarott völlig falsch eingeschätzt, er tut zwar oft naiv, aber er weiß wie er Frauen glücklich macht im Bett. Geil ist's bestimmt, aber äußerst anstrengend. Bei dem momentanen Energieniveau das er derzeit erreicht hat dürfte er Chichi bereits als SSJ Stufe 2 flachlegen. Vielleicht wird der Abend ja doch noch lustig. Kakarott unsere Unschuld vom Lande, denkste.“ Nach dieser Bemerkung legt er

ein verdächtiges Grinsen auf und entwickelt einen lustigen Gedanken für den späteren Abend in der Bar.

AM ABEND 21:00 Uhr:

Am Abend haben sich Son Goku, Vegeta, Chichi, Bulma und Piccolo in der Bar verabredet um ein bisschen abhängen.

„Hi Vegeta und Bulma, schick seht ihr aus!“ grüßt Chichi die Beiden und auch Goku kommt mit einem lockeren Spruch wie: „Na schönen Tag gehabt? Schön euch zu sehen“.

Piccolo ist eher zurückhaltend und belässt es bei einem einfachen „Hallo wie geht’s.“ Vegeta der jedes Mal grinsen muss wenn er Son Goku hinter Chichi stehen sieht, muss sich zusammenreißen um nicht vollkommen los zu prusten aufgrund der Situation die er wenige Stunden zuvor erlebt hat.

Vegeta hat eine echt lebhaftes Fantasie, was Vorstellungen und Erlebnisse betrifft. Son Goku, Bulma und Vegeta bestellen bereits alkoholische Cocktails wie „Tequilla Sunrise“, „Cherry Cherry Colada“ und „Colada Brazil mit Vodka“! Chichi hält sich noch zurück und fängt mit einer normalen Cola Rum an und Piccolo bestellt einen kleinen Feigling.

Eine Stunde ist bereits vergangen und unsere Helden haben viele weitere Cocktails intus auch Chichi und Piccolo, der schon einen leichten Schwipps hat, weil er so viel Alkohol nicht gewohnt ist.

Bulma die das trinken ja vom vielen Partys feiern gewohnt ist, merkt noch nicht so viel vom Alkohol. Auch Vegeta und Son Goku merken noch nicht so viel, weil sie ja generell beim Siege feiern, gegen grausame Monster wie Cell und Boo und auch sonst wenn sie mit ihren Frauen fortgehen relativ viel wegbechern können und sie es daher gewöhnt sind.

Auf einmal kommt Vegeta eine gemeine Idee in den Sinn die hoffentlich für Stimmung sorgen wird: Er schnappt sich Kakarott zur Seite und erzählt ihm davon.

„Hey Kakarott, wir könnten uns einen kleinen Spaß machen und gegen Piccolo einen kleinen Trinkwettbewerb machen. Der ist ja jetzt schon halb dicht. Das wird bestimmt lustig. Den füllen wir ab, okay? Das Ganze könnten wir noch mit Pflicht, Tat oder Wahrheit verschärfen.“

„Ja Veggie das machen wir. Die werden wir ganz schön aufmischen. Und nach jeder Aufgabe oder Antwort muss man ein kleines Stamperl trinken. Und wer’s nicht hinunterbringt muss sich ein Teil ausziehen. Wer als erstes bis zur Unterwäsche ausgezogen ist, der hat verloren.“

(Nur zur Info die Bar liegt im Badebereich wo alle in Badeklamotten rumlaufen.)

Unsere Beiden Scherzbolde erzählen den Frauen und Piccolo von ihrer Idee von Pflicht, Tat oder Wahrheit und legen auch schon los.

Vegeta beginnt: „Okay Mädels und Jungs, Jetzt geht los. Schauen wir mal wen sich die drehende Flasche aussucht. Ah Piccolo, was nimmst du?“

Piccolo: „Wahrheit.“

Vegeta: „Okay, hattest du schon mal eine Freundin?“

Piccolo im leicht angeheiterten Zustand und leicht lallend: „Jaa klar was denkst du denn. Nur weil ich grün bin heißt das noch lange nicht dass ich nicht auch Sex habe.“

Vegeta: „Das war doch gar nicht die Frage, na ja egal. Du bist der Nächste Kakarott.“

Und Piccolo musste für seine erste Bestandene Runde ein Stamperl Nusschnaps auf

Ex kippen.

Son Goku: „Okay der nächste ist Bulma.“

„Wahrheit.“

„Hattest du schon mal was mit einer Frau?“

„Vielleicht, aber das würde ich euch doch nicht verraten.“

„Warum nicht? Das ist unfair!“ fleht Vegeta.

„Okay ich hatte noch nie etwas mit einer Frau, es wäre aber interessant.“

Bulma kippt ein Stamperl weg.

Nach und nach kommen auch noch die anderen dran und es kommen einige pikante Geheimnisse ans Tageslicht und sie beschließen die Trinkdosis auf zwei Stamperl zu erhöhen.

Es sind zwei weitere Stunden vergangen und Piccolo ist bereits Sternhageldicht, und hat bis auf die Badehose nichts mehr an, weil er die letzten paar Stamperl nicht hinuntergekriegt hat, weil er sie verschüttet hat.

Auch Goku und Vegeta sind ZIEMLICH angeheitert, können aber noch stehen und gehen, dies aber sehr wackelig. Die einzigen die noch einigermaßen klar im Kopf sind ist Bulma und Chichi die ab zwei Stamperl aus dem Spiel ausgestiegen ist.

Vegeta und Goku rappeln sich beide auf und versuchen gemeinsam Piccolo hoch zu helfen, der bereits halb unter dem Tisch liegt und schnarcht.

Beide versuchen ihn aufzuwecken und rufen ihm lallend zu: „Hey Piccolo aufstehen, schlafen kannst du morgen im Bett. Komm wir tanzen jetzt noch auf dem Tisch.“

Komm Goku wir machen's ihm vor.“

Piccolo ist wieder halb wach, lehnt an der Theke und schaut Veggie schlaftrunken zu: „Los Freunde macht mit!“ fordert er Chichi und Bulma auf und er beginnt mit Goku auf dem runden Tisch zu tanzen.

Das Ganze sieht aus wie eine Mischung aus YMCA und Discofox der 80er Jahre und sieht einfach zum schießen aus. Die beiden grölen extrem lallend in die Menge: „So sehen Sieger aus, chalalla lalala alalallaaaa!“

„So Vegeta das reicht für heute komm lass uns gehen und schlaf deinen Rausch aus!“ meint Bulma ermahnend und auch Chichi befiehlt ihrem Goku: „Das gilt auch für dich, Schatz.“

Piccolo meldet sich auch noch zu Wort und zwar mit folgendem Satz: „Guten Tag meine Dame, wissen sie wo es hier zur Bar geht? Ich habe mächtigen Brand!“

Chichi und Bulma erwidern: „Nein Piccolo du hast genug intus du gehst jetzt ins Bett. Goku und Vegeta müssen auch schlafen. Los kommt.“

Alle drei stehen an der Treppe zu den Zimmern, Chichi hat die restlichen Klamotten vom Boden aufgelesen und Vegeta und Goku verneigen sich noch mal im Vollrausch und bringen diesen letzten Spruch bevor sie ins Bett gejagt werden: „Wir bedanken uns das wir heute für sie auf dem Tisch tanzen durften. Danke.“

Nach diesem Satz haben es Chichi und Bulma geschafft ihre Vollbesoffenen Männer in die Zimmer und anschließend ins Bett zu schaffen. Auch Piccolo haben sie ins Zimmer gebracht und alle haben ihre Rauschnacht hinter sich gebracht.

Unsere Helden blieben noch bis Silvester und haben sich am Silvesterabend ebenfalls noch mal richtig die Kante gegeben und die restlichen Mitglieder der Gruppe Z dazu eingeladen.

Na dann Prost!

Tja das ist die Geschichte die ich mir für dich ausgedacht habe Bloodysaijan, ich hoffe sie gefällt dir und allen anderen die sie lesen, werden.

In diesem Sinne wünsche ich allen ein frohes Fest und sage schon mal Prosit Neujahr.

Tschüss euer

Super_Mani!